

Embedded Systems – Radar Scanner Reference Box

Team BRT

Professor: Prof. Dr. Boris Böck
Firmenbegleiter: Daniel Ritzmann, (Julian Achatzi)

Agenda / Inhaltsverzeichnis

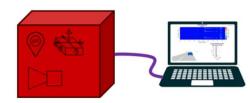
- Einleitung
 - Aufgabenstellung / Anforderungen
- Aufbau Hardware
- Aufbau Software
 - Firmware Radar Scanner Reference Box
 - PC-Visualisierung
 - Kamera Datenerfassung
- Retrospektive
 - Offene Punkte
 - Herausforderungen im Team

Einleitung



Aufgabenstellung

Radar Scanner Reference Box – Spezifikation



Kamera

Muss:

- Auflösung: ≥1MP
- Framerate: ≥10Hz
- Öffnungswinkel: ≥ 120°

PC Software

Muss:

- Empfangen und Speichern des Videostreams und der Lage
- Nachträgliche Visualisierung der Kamerabilder und der Lage

Kann:

 Echtzeit Visualisierung der Kamerabilder und der Lage

Lage

Muss:

- Output der Position in kartesischem Raum (x,y,z Koordinate)
- Output der Ausrichtung (Rotation) in Roll-Nick-Gier Winkel
- Optimierung der Positionsgenauigkeit mittels Fusion der GPS und der IMU Daten

System

Muss:

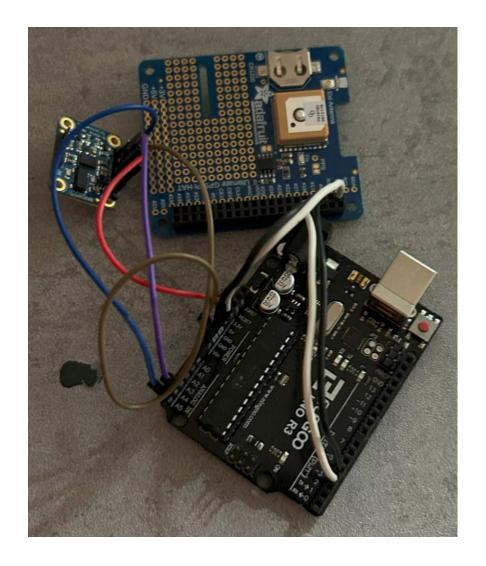
- Video sowie Lagedaten müssen mit einem relativen Zeitstempel versehen sein (Keine absolute Zeit nötig)
- Versorgungsspannung und Schnittstelle über USB (oder Ethernet)
- Robustheit, sodass die Box an einen Traktor montiert werden kann (nicht für Dauereinsatz, und bei trockenem Wetter)

Hardware



GPS & IMU

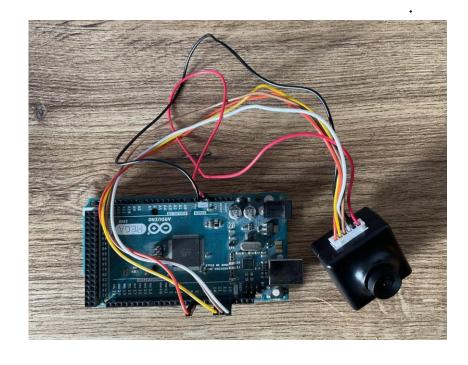
- Rapid Prototyping
 - Einbindung Sensoren in Arduino
 - Auswertung der Messdaten
- Verifizieren der Messdaten in Python



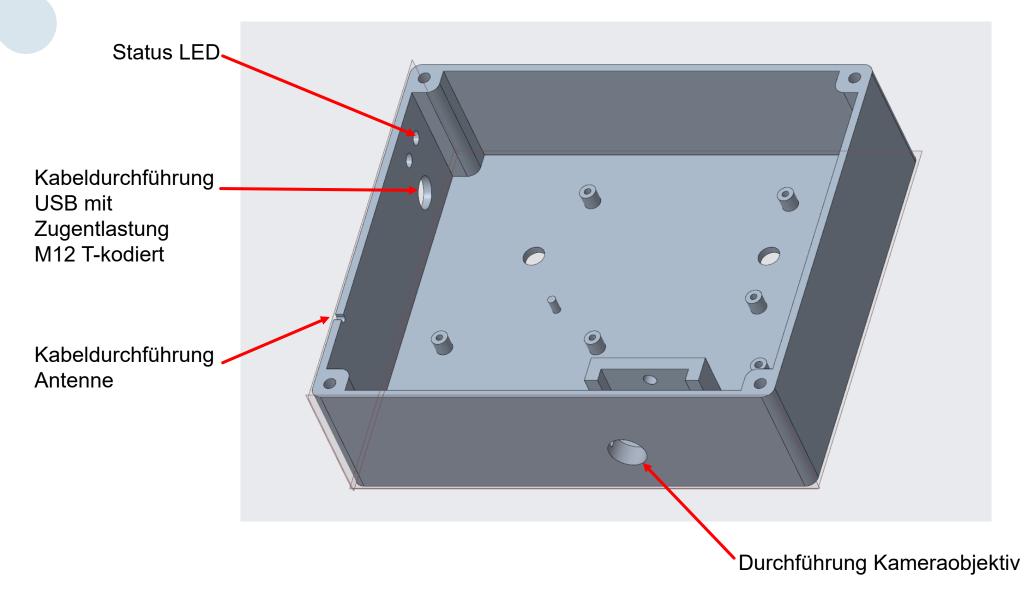
Kamera

Rapid Prototyping

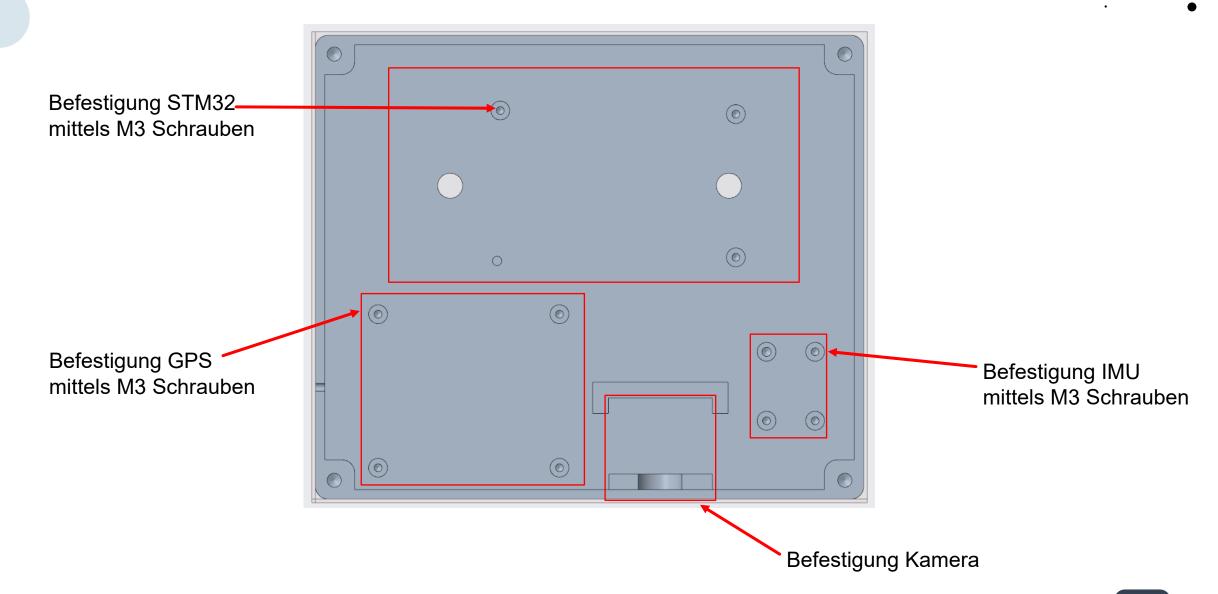
- OV5640
 - I2C Kamera mit DCMI
 - Keine geeignete Bibliothek für den STM32
- SPI Kamera
 - Arducam Mega
 - Datenverarbeitung in der Kamera
 - Jpeg Daten an Kontroller über SPI
 - Erste Test mit Arduino
 - Auslesung der Kamera Bilds über Software



Gehäuse

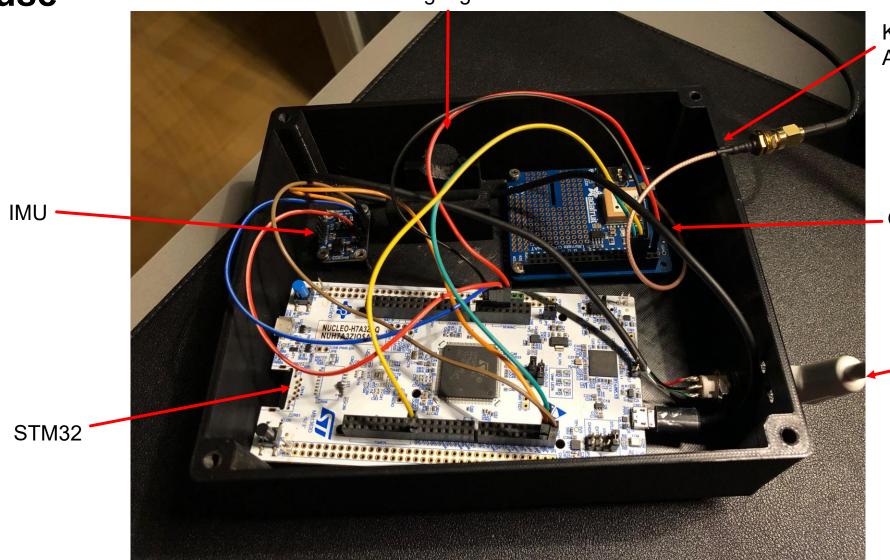


Gehäuse



Gehäuse

Befestigung Kamera



Kabeldurchführung • Antenne

GPS

M12 T-kodiert

Software

IMU-Datenerfassung

Protokoll: I2C

Ausgelesene Daten:

• Orientierung: Roll, Pitch, Yaw

Lineare Beschleunigung: X, Y, Z

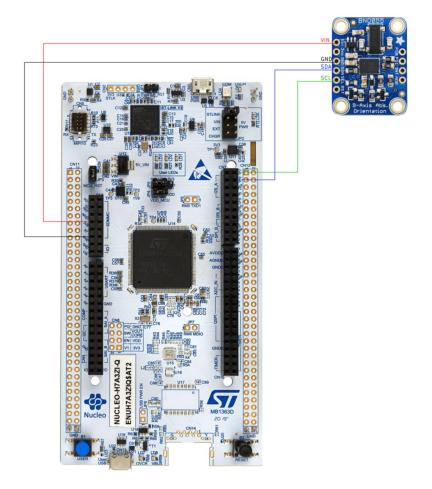
Kalibrierungsstatus: sys, gyro, accel, mag

Daten-Beispiele:

• Orient: x= 195.12, y= 4.44, z= -8.25

Linear: x= 0.01, y= -0.03, z= 0.17

sys= 2, gyro= 3, accel= 3, mag= 3



GPS-Datenerfassung

Protokoll: UART

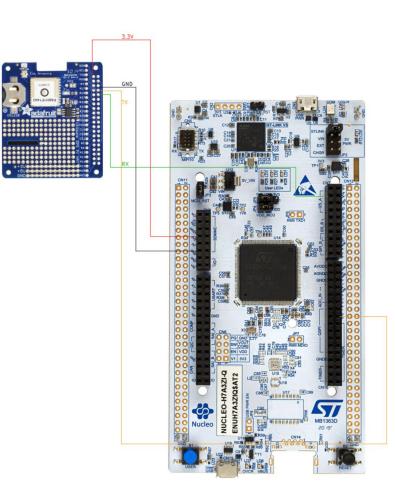
Ausgelesene Daten:

• **\$GNGGA:** Breitengrad, Längengrad, Uhrzeit

• \$GNRMC: Breitengrad, Längengrad, Uhrzeit, Datum

Daten-Beispiele:

- \$GNGGA,193353.000,4738.6438,N,00910.8235,E,2,15,0.72,432.7,0,M,,*75
- \$GNRMC,193353.000,A,4738.6438,N,00910.8235,E,0.01,292.55,301124,,,D*73



GPS-Datenerfassung

Protokoll: UART

Ausgelesene Daten:

• **\$GNGGA:** Breitengrad, Längengrad, Uhrzeit

• \$GNRMC: Breitengrad, Längengrad, Uhrzeit, Datum

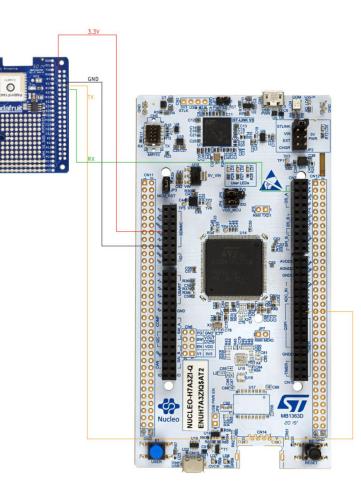
- Daten-Beispiele:
 - \$GNGGA, 193353.000, 4738.6438, N, 00910.8235, E, 2, 15, 0.72, 432.7, 0, M, *75
 - \$GNRMC, 193353.000, A, 4738.6438, N, 00910.8235, E, 0.01, 292.55, 301124, ,,, D*73

Uhrzeit

Breitengrad

Längengrad

Datum

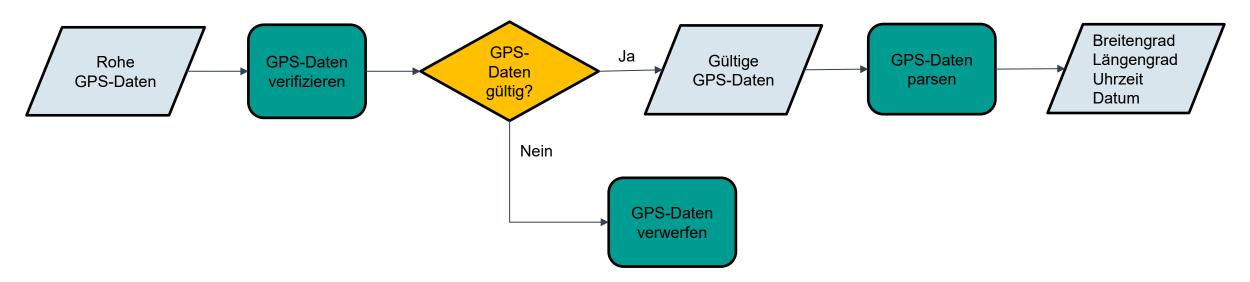


GPS-Datenverifizierung

- Beispiel: \$GNGGA,193353.000,4738.6438,N,00910.8235,E,2,15,0.72,432.7,0,M,,*75\n
- Validierungsschritte:
 - 1. GPS-Nachricht beginnt mit \$\square\$ und enthält \textstyle → Format korrekt
 - 2. Nachricht enthält weniger als 75 Zeichen → Länge OK
 - 3. Berechnung der Checksumme durch XOR-Operation über alle Zeichen zwischen \$ und *, und dann Vergleich mit der angegebenen Checksumme (75) → Checksumme gültig

GPS-Datenverifizierung

- **Beispiel:** \$GNGGA,193353.000,4738.6438,N,00910.8235,E,2,15,0.72,432.7,0,M,,*75\n
- Validierungsschritte:
 - 1. GPS-Nachricht beginnt mit \$\square\$ und enthält * → Format korrekt
 - 2. Nachricht enthält weniger als 75 Zeichen → Länge OK
 - 3. Berechnung der Checksumme durch XOR-Operation über alle Zeichen zwischen \$ und *, und dann Vergleich mit der angegebenen Checksumme (75) → Checksumme gültig



IMU- und GPS-Datenerfassung

Synchronisation der Daten zwischen IMU und GPS:

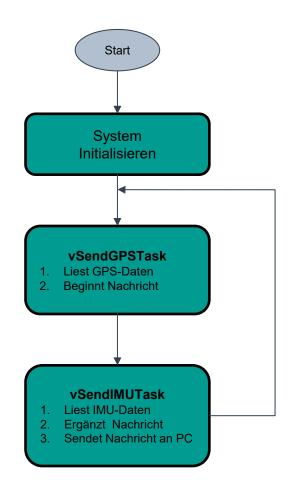
- Parallel laufende Tasks für IMU und GPS mit FreeRTOS
- Verarbeitung der Daten in Echtzeit

vSendGPSTask:

- 1. Liest Standort- und Zeitdaten über UART (10 Hz)
- 2. Startet die Nachricht mit GPS-Daten

vSendIMUTask:

- 1. Liest Beschleunigungs- und Orientierungsdaten über I2C (10 Hz)
- 2. Ergänzt die Nachricht mit IMU-Daten
- 3. Sendet die komplette Nachricht (GPS + IMU) über USB an den PC



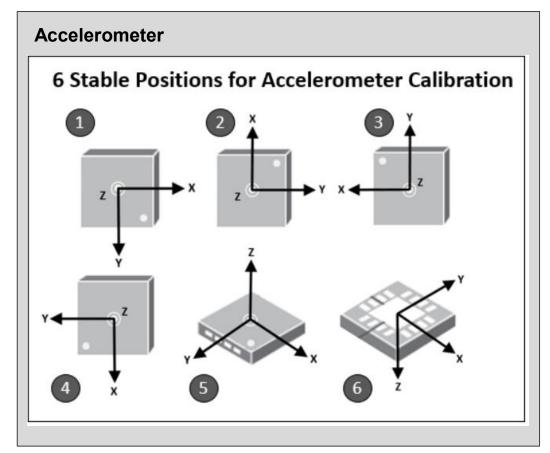
Kalibrierung der IMU

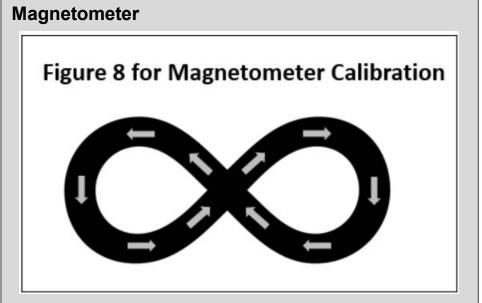
- IMU muss theoretisch bei jedem Neustart kalibriert werden
- Kalibrierung läuft dauerhaft automatisch im Hintergrund
- Bei Bedarf müssen bestimmte Bewegungen ausgeführt werden
- Der aktuelle Status kann über ein Register eingesehen werden

	bit7	bit6	bit5	bit4	bit3	bit2	bit1	bit0
Access	r	r	r	r	r	r	r	r
Reset	0	0	0	0	0	0	0	0
Content	SYS Calib Status <0:1>		GYR Calib Status <0:1>		ACC Calib Status < 0:1>		MAG Calib Status < 0:1>	

DATA	bits	Description
SYS Calib Status <0:1>	<7:6>	Current system calibration status, depends on status of all sensors, read-only Read: 3 indicates fully calibrated; 0 indicates not calibrated
GYR Calib Status <0:1>	<5:4>	Current calibration status of Gyroscope, read-only Read: 3 indicates fully calibrated; 0 indicates not calibrated
ACC Calib Status <0:1>	<3:2>	Current calibration status of Accelerometer, read-only Read: 3 indicates fully calibrated; 0 indicates not calibrated
MAG Calib Status <0:1>	<1:0>	Current calibration status of Magnetometer, read-only Read: 3 indicates fully calibrated; 0 indicates not calibrated

Kalibrierung der IMU





Gyroskop

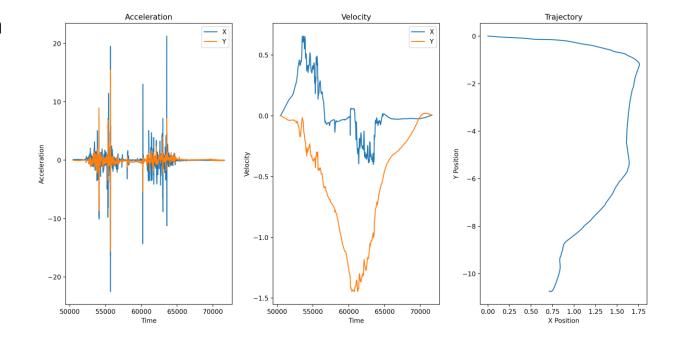
Stabile Positionierung für einige Sekunden

Kalibrierung der IMU

- Problem:
 - Sensor muss bei jedem Test neu kalibriert werden
 - Kalibrierung mit der gesamten Box eher umständlich
 - Aktueller Status muss einsehbar sein
- Lösung:
 - Aktueller Status wird in der Visualisierung angezeigt (wert 0 bis 3)
 - Bei Bedarf wird angezeigt, dass der eine Kalibrierung durchgeführt werden muss
 - Kalibrierungsdaten werden bei jedem Programmneustart einmalig geladen
 - manuelle Kalibrierung dadurch meist nicht notwendig
 - → Wenn doch wird dies Angezeigt und muss vom Nutzer durchgeführt werden

Fusion der Positionsdaten

- GPS-Sensor Genauigkeit maximal 2,5 m
- Verbesserung durch Fusion der IMU-Daten
- Test des IMU-Sensors
 - Beschleunigungsmessung nicht zufriedenstellend
 - Orientierungsmessung
 - Genauigkeit Magnetfeld 2,5°
 - Daten nutzbar

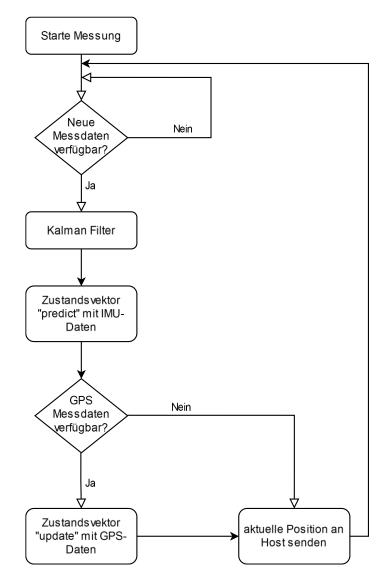


Fusion der Positionsdaten: Kalman-Filter

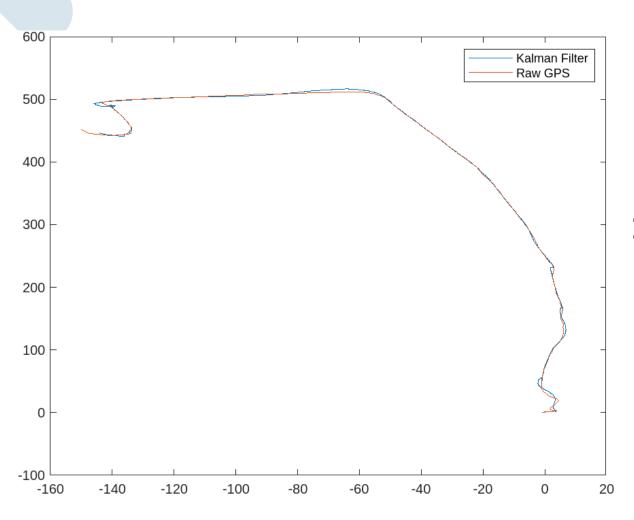
- Zwei Schritte:
 - Schätzen des Zustands
 - 2. Aktualisieren mit Messwert

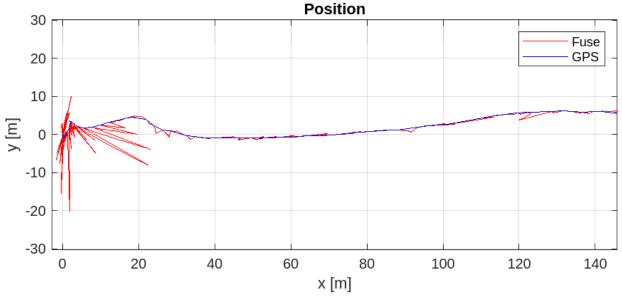
- Verschiedene Zustandsvektoren
 - Position (2D, 3D)
 - Geschwindigkeit
 - Beschleunigung
 - Orientierung/ Heading
 - Winkelbeschleunigung

In MATLAB und C



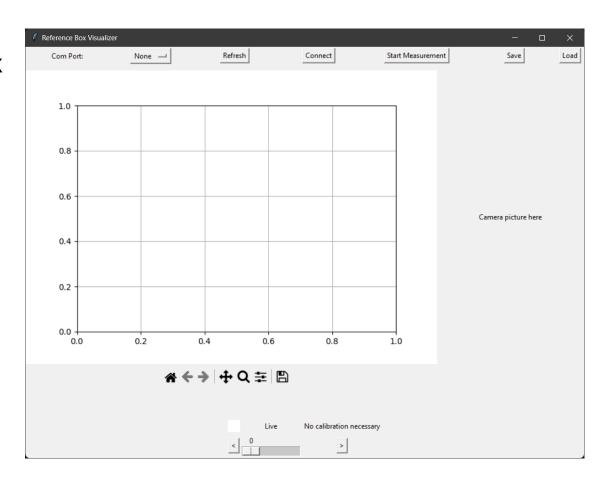
Fusion der Positionsdaten: Kalman-Filter





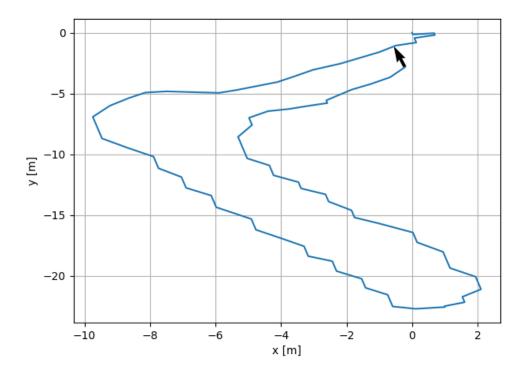
Visualisierung

- Schnittstelle zur Radar Scanner Reference Box
 - Anzeigen des Kalibrationsstatus
- Programmierung mit Threads und Tkinter
- Starten von Messungen
 - Auslesen und Parsen des Datenstreams
 - Abspeichern der Messung in CSV-Datei



Darstellung Messung

- Darstellung einer gespeicherten Messung
 - Kompletter 2D Verlauf
 - Anpassung von Longitude/Latitude zu X/Y
 - Relativ zum ersten Messpunkt
 - Orientierung für einzelne Frames



Kamera Datenerfassung

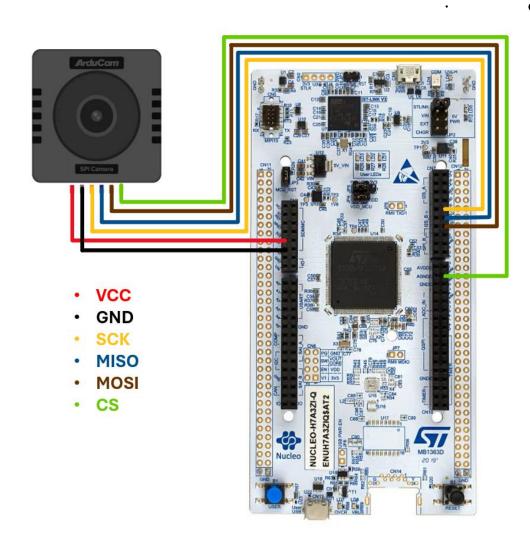
Protokoll: SPI

Ausgelesene Daten:

- Kamera Modus: JPEG, RGB565, YUV
- Kamera Bild in HEX Werten

Daten-Beispiele:

- Anfang Bild Nachricht: 0xFF, 0xAA, 0x01
- Bildlänge: 0xE4 0xD2 0x00 0x00
- Bildauflösung: 0x41
- Start JPEG Bild: 0xFF
- Ende: 0xFF 0xBB



Kamera Datenerfassung

Probleme:

- Spi-Kommunikation
- Kamera Library
- Datenübertragung

Lösung:

- Anpassung des Kommunikation Aufbau
- Vergleich Arduino mit STM-Kommunikation
 - Aufteilung der Receive und Transfer Funktion
 - Anpassung Spi Initialisierung
 - Spi-Takt auf 8 MHz setzten
- Verwendung der USB OTG Schnittstelle

```
uint8 t spiReadWriteByte(uint8 t TxData)
   uint8 t retry = 0;
   while (SPI_I2S_GetFlagStatus(SPI1, SPI_I2S_FLAG_TXE) == RESET)
       retry++;
       if (retry > 200)
           return 0;
   SPI_I2S_SendData(SPI1, TxData);
   retry = 0;
   while (SPI_I2S_GetFlagStatus(SPI1, SPI_I2S_FLAG_RXNE) == RESET)
       retry++;
       if (retry > 200)
           return 0;
   return SPI_I2S_ReceiveData(SPI1);
```

```
void arducamSpiTransfer(uint8_t data) {
    //uint8_t receivedData = 0;

    HAL_SPI_Transmit(&hspil, &data, 1, HAL_MAX_DELAY);

    //return receivedData;
}

uint8_t arducamSpiReceive() {
    uint8_t receivedData = 0;

    HAL_SPI_Receive(&hspil, &receivedData, 1, HAL_MAX_DELAY);
    //HAL_Delay(1);
    return receivedData;
}
```

Kamera Datenverarbeitung

Kommunikation-Aufbau

- Kamera zurücksetzen: 0x55 0xFF 0xAA
- Kamera Daten auslesen: 0x55 0x0F 0xAA

Qualität einstellen

0x55 0x01 0x14 0xAA für 1280x720

Bild Empfangen

0x55 0x10 0xAA

Datenverarbeitung PC

- Qualität einstellen, Bild Empfangen
- Hex Datei verarbeiten und Darstellen
- Wiederholen für Stream



. $lackbox{ } lackbox{ } l$

Retrospektive

Offene Punkte

- Kamera und GPS/IMU code zusammenführen
- Fusionsalgorithmus:
 - Läuft bisher nicht auf STM
 - Weiteres Feintuning für bessere Ergebnisse
- Anpassungen an der Visualisierung
 - Einbauen des Kamerabildes
 - Möglichen Live-Modus

Herausforderungen

- Komplikationen mit Kameraimplementierung
- Visualisierung sehr abhängig von anderem Entwicklungsstand
- Teils wenige Updates über Entwicklungsstand
- Arbeit sehr entkoppelt voneinander
 - -> nicht viele gemeinsame Treffen
 - -> Aufgabenpakete oft alleine bearbeitet
- Schwere Koordination des Teams durch unterschiedliche Wohnorte, Vorlesungen, Arbeit und Teamgröße
- Geringe Dokumentation der erledigten Schritte

Ausblick

- Ideen f
 ür Weiterentwicklung
 - Verwendung von genauerem GPS-Sensor (RTK)
 - Bei Bedarf: IMU-Modul zur genaueren Bestimmung der Orientierung
 - Verwendung einer hochauflösenden USB-Kamera
 - Separates Auslesen der Daten von GPS, IMU und Kamera
 - Verarbeitung/Speicherung am PC

